

Geschäfts- und Tätigkeitsbericht Frauenworte e.V. im Gründungsjahr 2005

1. Geschäftsbericht

Vereinsdaten:

Name: Frauenworte e.V.
Sitz: 99897 Tambach-Dietharz, Hauptstraße 21
Gründungsjahr: 2005
zuständiges Finanzamt: Gotha, Steuernummer
Gemeinnützigkeit: bescheinigt im letzten Freistellungsbescheid vom:

Mitgliederstatistik:

Frauenworte e.V.	
■ <u>Mitglieder, Stand 31.12.2006:</u>	
Gründungsmitglieder:	9
Fördermitglieder:	32
<u>Gesamt:</u>	<u>41</u>

vorgesehene Mitgliedsbeiträge: Gründungsmitglieder: 120,00 € / Jahr
 Fördermitglieder: mind. 60,00 € / Jahr

- von den Fördermitgliedern wurde zu einem großen Anteil ein höherer Mitgliedsbeitrag , im Durchschnitt ca. 100 € gewählt.

Vorstand: der Vorstand besteht aus den auf der Gründungsversammlung gewählten und in der Satzung festgelegten Personen.

Satzung: die Satzung wurde nicht geändert.

personelle Situation: Aufgrund der nicht ausreichend zur Verfügung stehenden finanziellen Mittel wird niemand hauptamtlich beschäftigt.
Die Vereins- und Vereinsverwaltungsarbeit wird von den Gründungsmitgliedern ehrenamtlich durchgeführt.

Finanzielle Situation:

Einnahmen / Ausgaben 2005:

Frauenworte e.V.			
Einnahmen und Ausgaben von Mai 2005 bis Dezember 2006			
■ <u>Einnahmen</u>		■ <u>Ausgaben</u>	
Beiträge	2297,07 €	Verwaltungskosten	220,03 €
Spenden	3935,00 €	<small>Notar- und Gerichtskosten, Bürobedarf, Vereinssoftware</small>	
		Internetgebühren	330,83 €
		<small>seit November 2005 Server und Flatrate</small>	
Gesamt:	3935,07 €	Gesamt:	550,86 €
Überschuss: 5681,21 €			

Haushaltsplan 2006:

Frauenworte e.V.			
■ <u>zu erwartende Beiträge 2006 :</u>		■ <u>zu erwartende Ausgaben 2006:</u>	
monatlich:	268,75 €	Internetkosten	monatlich: ca. 170,00 €
Jahressumme:	3225,00 €		Jahressumme: 2040,00 €
■ Spenden: unbekannt		■ Verwaltungskosten: unbekannt	
monatlicher fester Überschuss: ca. 100,00 €			

2. Tätigkeitsbericht:

Tätigkeiten 2005:

Das Hauptarbeitsgebiet des Vereins liegt in der Betreuung der betroffenen Frauen und deren Familien über mehrere Themenbezogenen Internetangebote und einem gemeinsamen Internetforum.

Diese Internetangebote konnten zentriert werden und liegen nun auf einem gemeinsamen Internetserver und werden durch den Verein finanziert.

Das Internetforum konnte weiter ausgebaut werden, und durch die Zentralisierung ist eine bedeutend bessere Betreuung der betroffenen Eltern und Familienangehörigen möglich.

Zukunftspläne:

Für das Jahr 2006 sind folgende Projekte und Aktivitäten geplant:

Der Aufbau eines gemeinsamen Internetportals zur drastischen Vereinfachung der Aktualisierung der Internetangebote.

Der Ausbau und die intensivere Betreuung der Internetforen.

Start und Aufbau folgender Netzwerke:

- Gruppen der regionalen Trauerarbeit
- Telefonlisten mit Ansprechpartnern für die Themen Trauerarbeit, Kinderwunsch und Mütterbetreuung
- regionale Gruppen Kinderwunsch
- Fond für Mütter in Not
- Doula-Netzwerk

Mitgliederversammlung im Frühjahr 2006 inklusive eines überregionalen öffentlichen Treffens zur Planung weiterer Aktivitäten des Vereins